

ASHLAND		Seite: 1 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

Erfüllt die EU-Richtlinie 2006/121/EG. - MSDS_EU

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

<p>Ashland Postfach 8619 NL3009 AP, Rotterdam Die Niederlande</p> <p>EUSMT@ashland.com</p>	<p>Notrufnummer +1-800-ASHLAND (+1-800-274-5263/+1-606-329-5701) 1-800-ASHLAND (1-800-274-5263) , oder rufen Sie den örtlichen Notruf unter 110 oder 112 an</p> <p>Produktinformation +31 10 497 5000 (in den Niederlanden) oder kontaktieren Sie Ihre CSR-Kontaktperson vor Ort</p>
--	--

Produktname	DREWFLOC® 2675
Produktnummer	341332
Beschreibung der Produktverwendung	Keine Daten verfügbar

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenübersicht	
Risiken	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Konzentration	Symbol(e)	R-Sätze
1-PROPANAMINIUM, N,N,N-TRIMETHYL-3-[(1-OXO-2-PROPENYL)AMINO]-, CHLORIDE, HOMOPOLYMER	26427-01-0		>=15 - <25%		R52/53

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

ASHLAND		Seite: 2 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

Allgemeine Angaben

Keine Daten verfügbar

Augen

Kontaktlinsen entfernen. Augen während mindestens 15 Minuten mit Wasser ausspülen. Bei Auftreten oder Anhalten einer Augenreizung ärztliche Betreuung aufsuchen.

Haut

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Verschlucken

Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

Einatmen

An die frische Luft bringen. Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

ABC-Pulver, Trockenlöschmittel, Wasserdampf, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

NICHT VERWENDEN: Halone

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine Daten verfügbar

Thermische Zersetzung

Keine Daten verfügbar

Vorsichtsmaßnahmen bei der Brandbekämpfung

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Persönliche Schutzausrüstung

ASHLAND		Seite: 3 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Personen, die keine Schutzausrüstung tragen, sollten vom Bereich der Verschüttung ferngehalten werden, bis die Säuberung abgeschlossen ist.

Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

Reinigungsverfahren

Mit Laugen, Kalk oder Ammoniak neutralisieren. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Große Verschüttung soll mechanisch zur Entsorgung aufgenommen werden (durch Abpumpen entfernen). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

Sonstige Angaben

Es müssen alle anwendbaren Bundes-, Staats- und Ortsvorschriften eingehalten werden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8). Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung

Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsrichtlinien

ASHLAND		Seite: 4 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

Allgemeine Hinweise

Diese Empfehlungen dienen als ein allgemeiner Leitfaden für den Umgang mit diesem Produkt. Eine Personenschutz ausrüstung sollte abhängig von der jeweiligen Anwendung gewählt werden und Faktoren berücksichtigen, die das Expositionspotenzial beeinflussen, w Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für ausreichend mechanische Ventilation (allgemeine und/oder lokale Entlüftung) sorgen, um die Exposition unterhalb des Überexpositions-niveaus (gegenüber bekannten, vermuteten oder offensichtlichen unerwünschten Ereignissen) zu halten.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Haut- und Körperschutz

Wenn notwendig tragen:

Sicherheitsschuhe

Widerstandsfähige Handschuhe aus einem der folgenden Materialien tragen:

Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol oder Nitril-butylkautschuk

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aggregatzustand	flüssig
Form	viskos
Farbe	weiß
Geruch	geruchlos
Siedepunkt/Siedebereich	(ca.) 100.00 °C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	3 - 4@ 10 g/l
Flammpunkt	> 100.00 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	(ca.) 1.1 g/cm ³ @ 68 °F / 20 °C

ASHLAND		Seite: 5 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

Löslichkeit	Wasser löslich
Verteilungskoeffizient; n-Oktanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
log Pow	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	< 11,000 mPa.s @ 20 °C
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

Unverträgliche Produkte

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

Gefährliche Reaktionen

Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Expositionswege

Hautkontakt, Augenkontakt, Verschlucken

Augenkontakt

Keine Daten verfügbar

Hautkontakt

Keine Hautreizung

Verschlucken

Schädlichkeit bei Verschlucken ist nicht bekannt

Einatmen

Eine Gesundheitsgefährdung durch Einatmung ist nicht bekannt.

Verschlimmter Gesundheitszustand

ASHLAND		Seite: 6 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

Keine Daten verfügbar

Symptome

Keine Daten verfügbar

Zielorgane

Keine Daten verfügbar

Komponentendaten

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme

1-PROPANAMINIUM, N,N,N-
TRIMETHYL-3-[(1-OXO-2-
PROPENYL)AMINO]-, CHLORIDE,
HOMOPOLYMER

Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität bei Inhalation

1-PROPANAMINIUM, N,N,N-
TRIMETHYL-3-[(1-OXO-2-
PROPENYL)AMINO]-, CHLORIDE,
HOMOPOLYMER

Keine Daten verfügbar

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Produktinformation

Aquatische Toxizität

96 h Brachydanio rerio (Zebrafisch) : 21 mg/l

48 h Daphnia magna (Großer Wasserfloh) : > 24 mg/l

Verbleib und Verhalten in der Umwelt

Biologischer Abbau

Nicht leicht biologisch abbaubar.

: 9 mg/g

: 40.5 mg/g

ASHLAND		Seite: 7 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

Bioakkumulation

Das Bioakkumulationspotenzial kann nicht bestimmt werden.

Komponentendaten

1-PROPANAMINIUM, N,N,N-TRIMETHYL-3-[(1-OXO-2-PROPENYL)AMINO]-, CHLORIDE, HOMOPOLYMER (26427-01-0)

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Behälter ist in leerem Zustand gefährlich. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Leere Verpackung

Reste entleeren. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben. Leere Behälter nicht wiederverwenden. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

Europäischer Abfallkatalog

EAK-Nummern sind vom Benutzer zuzuordnen, mit der Beratung der zuständigen Entsorgungsbehörden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Die Gefahrgutbeschreibung (falls oben angegeben) gibt evtl. nicht die Packungsgröße, Menge, den Endverbraucher oder die regionspezifischen Ausnahmen wieder, die angewandt werden können. Für eine versandspezifische Beschreibung sollten die Versandpapiere hinzugezogen werden.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Beschreibung der Produktverwendung

berufsmäßige Verwendung

Gefahrensymbole

ASHLAND		Seite: 8 of 8
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 29.04.2008
		Druckdatum: 14.10.2008
DREWFLOC® 2675		SDB-Nummer: R0525519 Version: 1.1

kein(e,er)

R-Sätze

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

Enthält

Vorschriften in anderen Ländern

Deutschland

Gefahrklasse nach VbF A III: Fp>55 °C bis 100 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar

Schweiz

Richtlinie 1999/13/EG nicht anwendbar
Verordnung über die ohne VOC-Abgabe
Lenkungsabgabe auf
flüchtige organische
Verbindungen (VOCV)

16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Es wird davon ausgegangen, dass die hierin enthaltenen Informationen richtig sind; ihre Richtigkeit wird jedoch nicht bestätigt, und zwar ungeachtet dessen, ob die Informationen direkt vom Unternehmen stammen oder nicht. Abnehmer werden gebeten, die AktuaEs wird davon ausgegangen, dass die hierin enthaltenen Informationen richtig sind; ihre Richtigkeit wird jedoch nicht bestätigt, und zwar ungeachtet dessen, ob die Informationen direkt vom Unternehmen stammen oder nicht. Abnehmer werden gebeten, die Aktua